Ressort: Politik

Linkspartei will alle rot-rot-grünen Spekulationen abwürgen

Berlin, 18.08.2013, 07:31 Uhr

GDN - Mit einem vielfältigen Katalog an Vorbedingungen hat Linksparteichef Bernd Riexinger Spekulationen über offene oder inoffizielle rot-rot-grüne Verabredungen für die Zeit nach der Bundestagswahl abgewürgt. Gegenüber der "Leipziger Volkszeitung" (Montagausgabe) sagte Riexinger: "Mindestlohn, Mindestrente, Millionärssteuer, Ostrentenangleichung, keine Kriegseinsätze, das wollen wir. Wer das will, muss uns wählen, und wer im Bundestag unsere Stimmen will, muss das unterschreiben."

Er warne davor, die Wahl auf einen "Kampf der Köpfe" zu reduzieren. "Merkel oder Steinbrück ist wie Maus gegen Mäuschen", sagte Riexinger. Für die Linkspartei seien alleine die Inhalte entscheidend. Seine Partei werde "vor der Wahl klar sagen, wohin wir das Land verändern wollen".

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-19904/linkspartei-will-alle-rot-rot-gruenen-spekulationen-abwuergen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619